

A...kademie der bildenden Künste Wien

UNIQA Kunstpreis 2026

Deadline | 25.05.2026, 11:00 h

Der UNIQA Kunstpreis wurde auf Initiative der UNIQA Insurance Group AG in Kooperation mit der Akademie der bildenden Künste Wien ins Leben gerufen. Er wird biennial ausgelobt. Ein neuer hochdotierter Kunstpreis für herausragende künstlerische Leistungen wird damit geschaffen.

Zielsetzung

Das Ziel des Wettbewerbs ist die Vergabe des UNIQA Kunstpreises 2026 an einen_n Absolvent_in der Akademie der bildenden Künste Wien. Mit dem Preis verbunden sind eine Ausstellung im UNIQA Tower sowie eine begleitende Publikation.

Die räumlichen Gegebenheiten des Foyers im UNIQA Tower (1020 Wien) bieten ideale Voraussetzungen für die Umsetzung einer mehrteiligen künstlerischen Arbeit aus den Bereichen Skulptur, Video- bzw. digitale Kunst sowie Performance. Eine Videoarbeit ist fixer Bestandteil der Ausstellung; daher wird die Einreichung von Videoarbeiten ausdrücklich empfohlen.

Eine fünfköpfige Jury wird aus den eingelangten Einreichungen das hervorragendste im Portfolio dargestellte Œuvre auswählen und das überzeugendste Entwurfskonzept zur Realisierung empfehlen.

Zielgruppe

Teilnahmeberechtigt sind Alumni/Alumnae des Studiums der Bildenden Kunst der Akademie der bildenden Künste Wien, deren Studienabschluss nicht länger als fünf Jahre zurückliegt (Stichtag ist Ausschreibungsdatum: 30.03.2026).

Realisierungszeitraum und Fertigstellung

Die Preisverleihung ist mit einer Ausstellung im Foyer des UNIQA Towers, deren voraussichtliche Eröffnung für Januar 2027 geplant ist, sowie einer begleitenden Publikation verbunden. Die Ausstellung wird kuratorisch und produktionstechnisch vom Referat für zeitgenössisches Ausstellen der Akademie der bildenden Künste Wien begleitet. Es ist zu beachten, dass ab Juni 2026 an der Weiterentwicklung des eingereichten Basiskonzepts und der Realisierung der Ausstellung zu arbeiten ist.

Kostenrahmen und Preisgeld

Der UNIQA Kunstpreis umfasst die Verleihung des Preises, eine Ausstellung sowie eine Publikation und ist mit einem Betrag von 15.000 Euro dotiert. Darüber hinaus steht ein Produktionsbudget für die Ausstellung im Foyer des UNIQA Towers zur Verfügung. Die begleitende Publikation wird von der Akademie der bildenden Künste Wien in Kooperation mit UNIQA gestaltet.

Wettbewerbsbedingungen

Jede_r Teilnehmer_in erklärt sich durch seine_ihre Beteiligung an der Ausschreibung mit den vorliegenden Bedingungen einverstanden.

A...kademie der bildenden Künste Wien

Die Entscheidung der Jury erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Bildnutzungsrecht, Veröffentlichung, Eigentum

Der_die Preisträger_in verpflichtet sich, Bildmaterial seiner_ihrer Arbeiten für die Öffentlichkeitsarbeit im Wettbewerbskontext zur Verfügung zu stellen.

Für die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Ausstellung im UNIQA Tower behalten sich die Akademie der bildenden Künste Wien und UNIQA die Bildnutzungsrechte vor.

Werke, die von dem_der Künstler_in eigens für die Ausstellung geschaffen werden, gehen nach Ablauf dieser in seinen_ihren Besitz über.

Einreichung

Bewerbungsfrist: 30.03. bis 25.05.2026

Einreichungen sind nur über das Einreichsystem der Akademie <https://calls.akbild.ac.at/> möglich.

Für die Einreichung ist es erforderlich, alle Dokumente separat als PDF-Dateien hochzuladen:

1. Portfolio (Dateigröße 10MB, max. 20 Seiten)

- Übersicht über das künstlerische Schaffen

2. tabellarischer Lebenslauf

3. Ideenskizze für die Ausstellung im Foyer des UNIQA Tower (Dateigröße 5MB, zwei A4-Seiten)

4. Videoarbeit

- falls vorhanden: Video(s) inkl. Vimeo-Link und Passwort

A...kademie der bildenden Künste Wien

Informationen zum UNIQA Tower

Der UNIQA Tower ist ein Bürogebäude der UNIQA Insurance Group AG in 1020 Wien. Der Turm ist 75 Meter hoch und verfügt über 21 Ober- und fünf Untergeschosse. Die Form des Grundrisses ist ein stilisiertes Q, wie es dem Firmenlogo von UNIQA entspricht.

Da das Foyer als inklusiver öffentlicher Raum gestaltet ist, ist eine hohe Besucher_innenfrequenz gegeben, weshalb bei der Planung der künstlerischen Arbeit(en) entsprechende Kriterien berücksichtigt werden müssen:

- Screens im Eingangsbereich und beim Café: Format 1920x1080 px jpg oder mp4
- Beklebung wäre grundsätzlich möglich, wenn sie rückstandsfrei wieder abgenommen werden kann und keine zusätzlichen Kosten für Reinigung entstehen.
- Ton-/Klanginstallationen können nur außerhalb der Öffnungszeiten abgespielt werden.
- Bespielung der Beschattung im Eingangsbereich ist nicht erwünscht, da Störungen des Verkehrs und der Nachbar_innen vis-à-vis durch Licht nicht auszuschließen sind.
- Alternativ gäbe es eine Möglichkeit, die Glaswände neben dem Service Center zu bespielen – hier sind auch die technischen Voraussetzungen gegeben.
- Verkehrswege der Besucher_innen sind zu beachten
- Boden/Wände dürfen nicht angebohrt werden.

Der Markenclaim von UNIQA lautet „Gemeinsam besser leben“:

„Mit Mut, Eigenverantwortung und solidarischem Handeln kann ein besseres Leben für alle gelingen.

Wir sind angehalten, selbstbestimmt zu handeln und aktiv zu werden: Positive Energie überwindet Verunsicherungen und Ängste, motiviert und steckt an.

Wir befürworten:

Gemeinsam besser leben: <https://www.uniqa.at/versicherung/gemeinsam-besser-leben.html>

Nachhaltigkeit in der Produktion und Präsentation.“

Kontakt und Information

Mag.a Daniela Jungmann-Masilko (d.masilko@akbild.ac.at): Vizerektorat für Kunst | Lehre

UNIQA Art Prize 2026

Deadline | 25.05.2026, 11:00 a.m.

The UNIQA Art Prize was launched on the initiative of UNIQA Insurance Group AG in cooperation with the Academy of Fine Arts Vienna. It will be awarded biennially, creating a new highly endowed art prize for outstanding artistic achievements.

Aim

The competition aims to award the UNIQA Art Prize 2026 to an Academy of Fine Arts Vienna graduate. The prize includes an exhibition at the UNIQA Tower and an accompanying publication.

The spatial conditions of the foyer in the UNIQA Tower in 1020 Vienna allow for the realization of artistic works, primarily in sculpture, video or digital art, and performance. A video work is an integral part of the exhibition; therefore, the submission of video works is strongly encouraged.

A five-member jury will select the most outstanding oeuvre presented in the portfolio from the submissions and recommend the most convincing design concept for implementation.

Target Audience

Eligible participants are alumni of the Fine Arts study program at the Academy of Fine Arts Vienna, whose graduation dates are at most five years (the deadline is the announcement date: March 30th, 2026).

Implementation Period and Completion

The award ceremony is accompanied by an exhibition in the foyer of the UNIQA Tower, which is expected to open in January 2027, as well as an accompanying publication. The Office for Contemporary Exhibition of the Academy of Fine Arts Vienna will curate and technically produce the exhibition. It should be noted that work on further developing the submitted basic concept and realizing the exhibition will begin in June 2026.

Budget and Prize Money

The UNIQA Art Prize includes the award ceremony, an exhibition, and a publication and is endowed with a sum of 15,000 euros. Additionally, a production budget is available for the exhibition in the foyer of the UNIQA Tower. The Academy of Fine Arts Vienna will design the accompanying publication with UNIQA.

A...kademie der bildenden Künste Wien

Competition Terms

By participating in the call for submissions, each participant agrees to the present conditions.

The jury's decision will be made in camera.

Image Usage Rights, Publication, Ownership

The winner commits to providing visual material of their works for public relations within the competition context.

For public relations in the context of the exhibition at the UNIQA Tower, the Academy of Fine Arts Vienna and UNIQA reserve the image usage rights.

Works created by the artist specifically for the exhibition will become their property upon the exhibition's conclusion.

Submission

Application Period: March 30th to May 25th, 2026

Submissions are only accepted via the Academy's submission system at <https://calls.akbild.ac.at/>.

For submission, it is required to upload all documents separately as PDF files:

1. Portfolio (file size 10MB, max. 20 pages)
 - Overview of artistic achievements
2. Tabular curriculum vitae
3. Concept sketch for the exhibition in the UNIQA Tower foyer (file size 5MB, two A4 pages)
4. Video work
 - If available: video(s), including Vimeo link and password

A...kademie der bildenden Künste Wien

Information about the UNIQA Tower

The UNIQA Tower is an office building of UNIQA Insurance Group AG in 1020 Vienna. The tower is 75 meters high and has 21 above-ground and five underground floors. The floor plan is shaped like a stylized Q, corresponding to UNIQA's company logo.

The foyer is designed as an inclusive public space, so it experiences high visitor traffic. Therefore, when planning artistic work(s), the following criteria must be considered:

- Screens in the entrance area and at the café: Format 1920x1080 px jpg or mp4
- Adhesive application would be possible, provided it can be removed without residue and does not incur additional cleaning costs.
- Sound installations can only be played outside opening hours.
- Use of shading in the entrance area is not desirable, as it may cause disruptions to traffic and neighboring individuals due to light.
- Alternatively, there is an option to use the glass walls next to the Service Center – the technical requirements are also available here.
- Consideration of visitor traffic routes
- Floors/walls must not be drilled into.

UNIQA's brand claim is "Together, we live better":

"A better life for everyone can be achieved with courage, individual responsibility, and solidarity. We are encouraged to act autonomously and proactively: Positive energy overcomes uncertainties and fears, motivates, and inspires.

We endorse:

Living Better Together: <https://www.uniq.at/versicherung/gemeinsam-besser-leben.html>

Sustainability in production and presentation."

Contact and Information

Mag.a Daniela Jungmann-Masilko (d.masilko@akbild.ac.at); Vice Rectorate for Art | Teaching